Wie deutsch ist Jiddisch?

Öffentliche Fachtagung
24. & 25. Oktober 2021

Konrad-Adenauer-Stiftung,
Tiergartenstr. 35, Berlin

Loschen Aschkenas (= Sprache Deutschlands) oder ***Teitsch*** (= Deutsch) war bis in die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts als Bezeichnung für die herkömmliche Muttersprache, das ***Mameloschn***, der aschkenasischen Jüdinnen und Juden üblich. Erst gegen Ende des 19. Jh. setzte sich die Bezeichnung ***Yiddish*** durch.

ORGANISIERT VON

TIKVAH תקווה
Tikvah Institut gUG

KONRAD ADENAUER STIFTUNG

VERANSTALTUNG IM RAHMEN VON

2021 JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

Anmeldung unter:
www.wie-deutsch-ist-jiddisch.de

Wie deutsch ist Jiddisch?

Gerichte beantworteten die Frage, ob die jiddische Sprache zum deutschen Sprach- und Kulturkreis gehöre, mit Nein. Jiddisch sei nicht Deutsch, es eröffne als Sprache, lediglich „den Zugang zur jüdischen Kultur, jedoch nicht zur deutschen Kultur."

Doch lässt sich Jiddisch tatsächlich aus dem deutschen Sprach- und Kulturkreis ausschließen? Müssen wir Begriffe wie Kultur, Sprache, Dialekt, Identität oder Volk nicht multidirektionaler und historisch dynamischer betrachten und diskutieren?

Eine Sprache ist ein Dialekt mit einer Armee und einer Marine

אַ שפּראַך איז אַ דיאַלעקט מיט אַן אַרמיי און פֿלאָט

[a schprach is a dialekt mit an armej un flot]
Max Weinreich

Die Folgen dieser Rechtsauffassung waren erheblich: Opfer des Nationalsozialismus wurden in der Vergangenheit damit von Leistungen des Bundesentschädigungsgesetzes ausgeschlossen. Jüdische Zuwander:innen aus der Sowjetunion werden damit heute vom Fremdrentengesetz ausgeschlossen, an dem Spätaussiedler:innen zurecht ganz selbstverständlich partizipieren. Es scheint den Gerichten nicht bewusst zu sein, dass Jiddisch eine unter mehreren profanen jüdischen Alltagssprachen war und ist.

Die Tagung will Interesse für die jiddische Sprache, Kultur und Geschichte wecken. Welche Beziehung haben das Deutsche und das Jiddische? Welche Gemeinsamkeiten gibt es beim Jiddischen mit Hebräisch und anderen Umgebungssprachen? Wie beurteilt die Sprachwissenschaft die Verhältnisse der verschiedenen jüdischen Minderheiten- und ihren Umgebungssprachen in den verschiedenen Sprachräumen? Was folgt aus Gemeinsamkeiten und Trennendem für die Definition des sprachwissenschaftlichen Verhältnisses? Was ist Sprache? Was ist Dialekt?

Anmeldung zur Tagung unter:
www.wie-deutsch-ist-jiddisch.de